

Gemeindeblatt

FÜR DEN BEZIRK LANDECK-TIROL



Erscheint jeden Samstag. Vierteljährlicher Bezugspreis S 22... Schriftleitung und Verwaltung: 6500 Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 403
Eigentümer, Verleger: Stadtgemeinde Landeck. Verlagsleiter u. verantwortlicher Redakteur: S. Tscholl, Landeck, Innstr. 23. Tyrolidruck Landeck, Malsertstr. 15

Nr. 38

Landeck, den 19. September 1970

25. Jahrgang

Die Landecker Stadtmusikkapelle als Vertretung des Landes Tirol in Graz

Die Stadtmusikkapelle Landeck erhielt vom Landesverband der Tiroler Blasmusikkapellen die ehrenvolle Aufgabe, das Bundesland Tirol beim 2. Steirischen Landesmusikfest am 5. und 6. September 1970, in Graz zu vertreten. Die über 50 Mann zählende Kapelle trat ihre Reise am Samstag, um 5 Uhr früh, an. Die Fahrt führte über Salzburg, Mondsee, Bad Ischl nach Liezen, wo eine kurze Mittagsrast gemacht wurde. Wie vorgesehen, erreichte man pünktlich um 16 Uhr die steirische Landeshauptstadt, wo die Stadtkapelle von Vertretern des Landesverbandes empfangen und im Studentenhaus des Landes Steiermark überaus vornehm untergebracht wurde. Schon um 17 Uhr erwartete eine überaus große Menschenmenge die Tiroler zum Standkonzert vor der Oper. Den Landeckern unter ihrem einmaligen und bewährten Kapellmeister Luis Wille und in ihrer schmucken und immer wieder bestaunten Nationaltracht, wurde hier mehr als stürmisch applaudiert, so daß sie immer wieder zu Draufgaben gezwungen wurden, denen erst ein einsetzender Schnürlregen ein Ende setzte. Anschließend war der Vorstand der Stadtkapelle unter Führung des Obmannes Herrn Dr. Siegfried Gohm, der übrigens diese Reise mit besonderer Umsicht vorbereitete und leitete, zum Empfang beim Landeshauptmann Krainer geladen. Nach dem, in einem steirischen Brauhaus eingenommenen Abendessen, besuchten die Landecker Musikanten das Monsterkonzert von 600 Musikern im Liebenauer Stadion.

Am Sonntag begab man sich nach einem kurzen, von den Grazern aber begeistert gefeierten Marsch durch die

Stadt zur vorgesehenen Großkundgebung am Freiheitsplatz, wo die Stadtmusikkapelle Landeck vor der Ehrentribüne Aufstellung bezog. Während des Festaktes überreichte der Obmann des steirischen Landesverbandes der Stadtmusikkapelle Landeck für ihr mustergültiges Auftreten den Ehrenpokal des 2. steirischen Landesmusikfestes. An dem nun folgenden Festumzug mit Defilierung vor den Ehrengästen in der Erzherzog-Johann-Allee, bildeten die Tiroler mit der Militärkapelle der Steiermark die Spitze des Zuges und wurden überall mit echter Begeisterung umjubelt. Im Grazer Messengelände nahm man das Mittagessen ein, und dann ging es nach offizieller Verabschiedung zurück in die Heimat. Auf der Rückreise wurde in Lienz in Osttirol genächtigt und am nächsten Tag die Fahrt über den Großglockner fortgesetzt. Dieser wunderschöne und strahlende Tag wird allen ein unvergeßliches Erlebnis bleiben.

Mit der besonderen Genugtuung ist der stolze Klangkörper der Stadtmusikkapelle Landeck aber wieder in seiner Heimatstadt angekommen, als offizieller Abgesandter des Landes Tirol nicht nur das Heimatland, sondern auch die Heimatstadt Landeck würdig vertreten zu haben. Der Dank hierfür gilt dem umsichtigen Obmann Dr. Siegfried Gohm, dem Kapellmeister Luis Wille, der mit überdurchschnittlichen Fähigkeiten, vereint mit echter Kameradschaft, die Stadtkapelle in kürzester Zeit mustergültig entfaltet, und nicht zuletzt allen Musikanten der traditionsreichen und stolzen Landecker Stadtkapelle.

Eine gute Verbindung ist immer wichtig, besonders in Geldangelegenheiten. Eine gute Bankverbindung ist immer

IHRE

SPAR- u. VORSCHUSSKASSE für den BEZIRK LANDECK rGmbH.

Das Institut, das immer für Sie da ist.

Oberländer im Zillertal

Zu einem schönen Erlebnis wurde am vergangenen Sonntag der gemeinsame Lehrausflug der Absolventen- und Jungbauernschaft des Bezirkes Landeck. Heuer war der Besuch eines besonders schönen Fleckchens unserer Tiroler Heimat vorgesehen — nämlich das Zillertal. Man merkte an der großen Teilnehmerzahl — zwei Omnibusse waren voll — daß großes Interesse bestand.

Auf dem Weg dorthin, machten wir in Innsbruck die erste Rast zum Besuch des Gottesdienstes in der Basilika. Anschließend ging die Fahrt nach Straß zur Besichtigung eines Betriebes mit neuerbauter Hofstelle. Der Besitzer Steiner zeigte uns bereitwillig seinen Besitz und gab uns auf alle Fragen reichlich Auskunft. Gleichzeitig empfingen uns auch die Berater der Bez. Landw. Kammer Schwaz Frl. Wöll und Ing. Moser. Diese begleiteten uns dann durch das Zillertal bis Mayerhofen. So konnten wir uns durch diese ortskundigen Führer bestens über die Verhältnisse im Zillertal orientieren. Nach dem Mittagessen beim Kramerwirt erhielten die Jungbäuerinnen die Einladung zu einem Rundgang durch das Hotel. Es war dies für die meisten besonders interessant.

Auf der Heimfahrt machten wir noch einen Abstecher zum Schloß Tratzberg, wo wir eine eigene Führung zur Besichtigung hatten. Wir waren sehr froh, daß wir dort einkehrten, denn wir wurden angenehm überrascht. Von den meist sehr alten und wertvollen Gegenständen, Rüstungen und Bauten waren wir sehr beeindruckt.

Der ganze Lehrausflug verlief programmgemäß und in bester Harmonie. Er war besonders ausgezeichnet durch die Anwesenheit von Kammer-Obmann Bgm. Engelbert Geiger, der Bez. Jungbäuerin Handle Luise und Obm. d. Absolventen Juen Anton.

Die Fahrtteilnehmer dankten den Organisatoren Ing. Max Juen und Alfons Leitner für das gute Gelingen.

Zur Geschichte des ERP

Zielsetzung

Das Europäische Wiederaufbauprogramm, kurz das ERP (European Recovery Programm), trat nach Vorschlägen für ein Hilfsprogramm in Kraft, die vom amerikanischen Außenminister George C. MARSHALL am 3. April 1948 unterbreitet wurden. Es war ursprünglich für alle Länder Europas gedacht, blieb aber nach Weigerung des Ostblocks mitzutun, auf das übrige (westliche) Europa begrenzt. Für Österreich wurde es ab 2. Juli 1948 wirksam.

Verwaltung

Die Verwaltung des Gesamt-Programms lag anfangs bei der ECA (Economic Cooperation Administration), die bei der Verteilung der Geschenke und Kredite Vorschläge der OEEC (Organisation of European Economic Cooperation) berücksichtigte.

Umfang

Schon bis Ende 1951 flossen 12,4 Milliarden Dollar (nach dem heutigen Geldwert in österreichische Währung umgerechnet, entspräche dies etwa 520 Milliarden österr. Schilling) größtenteils in Form von Geschenken nach Westeuropa.

Um die Gegenwerte für diese (meist geschenkten) Warenlieferungen noch zahlenmäßig erfassen zu können, mußten die Zahlungen der inländischen Importeure auf Counterpart-Funds (besondere Gegenwertskonti), geleistet werden.

ERP-Fonds

Nach Linderung der größten Not wurde 1958 — wie in anderen Ländern auch — mit Österreich eine Sonderregelung durch die Vereinigten Staaten von Amerika getroffen (Memorandum of Understanding vom 2. Feber 1953) und damit erklärt, unter welchen Bedingungen die Weiterverwendung des Geldes erfolgen soll, das dem ERP-Fonds zurückfloß.

Verwendung für Investitionen

Die USA hatten zwar Österreich sofort mehr als zwei Drittel der Programmzuwendungen geschenkt, sich aber vorbehalten, daß der Gegenwert, der von den österreichischen Letztverbrauchern aufgebracht wurde und in den Fonds gelangte, für INVESTITIONEN verwendet würde.

ERP-Fondsgesetz

Das interessanteste Abkommen über die ERP-Counterpart-Regelung wurde am 29. März 1961 perfekt. Diese Regelung ist dann am 20. Juli 1962 im Bundesgesetzblatt kundgemacht worden. Sie hat dazu geführt, ein dafür einschlägiges österreichisches Gesetz zu schaffen, nämlich das Bundesgesetz vom 13. Juni 1962 über die Verwaltung der ERP-Counterpart-Mittel, kurz ERP-Fonds-Gesetz genannt.

Bis zum 30. April 1960 betrug die Summe der allein für Österreich erlegten Counterpart-Mittel und Rückflüsse von Counterpart-Krediten 23,1 Milliarden Schilling.

Es waren 20,4 Milliarden S vergeben, während sich 2,7 Milliarden S im Barbesitz des ERP-Fonds befanden. Von den vergebenen Mitteln waren 8,2 Milliarden S in Form von Krediten ausstehend.

Das ERP ist wirtschaftspolitisch auch heute noch wirksam. Der Freigaberahmen an ERP-Krediten für das Geschäftsjahr 1969-70 lag beispielsweise bei 1.271 Millionen Schilling.

Die Wirtschaft wünscht sich seit langem, daß die Verwaltung des ERP-Fonds gewisse Erleichterungen schafft, indem sie von überbürokratischen Gestionen Abstand nimmt. Vor allem wäre ein vereinfachtes Antragsverfahren und eine wesentliche Beschleunigung der Bewilligungspraxis dringend erforderlich.

BTV-Streiflicht

Die erfreulich starke Zunahme der Gehaltskonten bei der BTV (Steigerung seit Jahresbeginn + 44%) geht Hand in Hand mit dem Zuwachsen der Dauer-aufträge: Die Zunahme betrug 36% im laufenden Jahr.

Kitsch im Garten

Der Hausgarten, der früher verschiedene Gemüse für den Tisch und ein paar Schnittblumen für die Wohnung lieferte, ist auf dem Rückzug. Dafür ist der Ziergarten im Vormarsch. Erstaunlich ist dabei, wieviel Geld, Mühe und Einfallsreichtum heutzutage für die Ausgestaltung der Gärten aufgewendet werden. Das ist gut so, denn durch schicke Gärten kann das Ortsbild nur profitieren. Vereinzelt wird aber im Bestreben, den Garten besonders attraktiv zu gestalten, das Gute zu viel getan. Dann werden dort alle möglichen und unmöglichen Gegenstände aufgestellt wie z. B. Schubkarren, Wagenräder, ausgehöhlte Baumstämme, Wurzelstöcke, Fässer, sogar ausgediente Kinderwiegen, und Autoreifen. Und dies alles mit Blumen

hübsch garniert. Dem gegenüber sind Gartenzwerge, Burgen und bunte Betonschalen noch relativ harmlose Attribute der Gartenfreunde. Wenn man seinen Garten schmücken will, sollte man sich vielleicht doch einige Faustregeln durch den Kopf gehen lassen:

- Der Garten ist kein Freilichtmuseum oder Ablagerungsplatz für ausgediente rustikale Gebrauchsgegenstände, auch wenn sie zweckentfremdet mit Blumen bestückt werden.
- Vasen, Schalen und Pflanztröge aus Beton gehören auf die Terrasse, auf gepflasterte oder asphaltierte Vorplätze, also dorthin, wo keine Erde ist, im Garten sind sie fehl am Platze. Hüten Sie sich im übrigen vor gefärbtem Beton, die Blütenpracht allein soll wirken, sie braucht keine Konkurrenz.
- Ein Vogelbad ist nützlicher als eine Burg und eine blühende Rosenhecke macht mehr Effekt als eine ganze Kolonie von Gartenzwerge.
- Eine gepflegte Rasenfläche mit Blumen, Sträuchern und Bäumen genügt vollauf. Es ist falsch, die Natur künstlich verbessern zu wollen. Vermeiden Sie daher jeden Kitsch im Garten.

Stadtgemeinde Landeck

Kundmachung

Auf Grund der Bestimmung des § 14 der Landtagswahlordnung 1965, LGBl. Nr. 20/1965 in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 24/1969 werden die Namen der Mitglieder der Wahlbehörden kundgemacht.

Gemeindevahlbehörde

Gemeindevahlleiter:

Bürgermeister Anton Braun

Stellvertreter des Gemeindevahlleiters:

Bürgermeisterstellvertreter Franz Neudeck

Beisitzer

ÖVP

Graber Karl, Landeck, Herzog-Friedrich-Straße 10

Schweisgut Hans, Landeck, Schrofensteinstraße 7

Spiß Karl, Landeck, Schulhausplatz 2

Sturm Franz, Landeck, Herzog-Friedrich-Straße 2

Unterhuber Heinrich, Landeck, Salurnerstraße 5

SPO

Moranduzzo Richard, Landeck, Herzog-Friedrich-Straße 20

Plank Max, Landeck, Urichstraße 53

Stenico Bertl, Landeck, Fischerstraße 40

Großes Lager an **Kinderstrumpfhosen**, Wolle, Baumwolle, Helanca.

Textilhaus AUER, Landeck

Wahlsprenkel I (Angedair West)

Sprengelwahlleiter:

Koch Heinrich, Landeck, Fischerstraße 118

Stellvertreter des Sprengelwahlleiters:

Wasle Egon, Landeck, Bahnhofstraße 20

Beisitzer

ÖVP

Lapczynya Alfred, Landeck, Urichstraße 38

Plattner Albert, Landeck, Salurner Straße 18

Rockenbauer Heinrich, Landeck, Salurner Straße 20

SPO

Beer Alois, Landeck, Kreuzbühelgasse 3

Eiterer Günther, Landeck, Brixner Straße 2

Ersatzmänner

Wilhelm Gottfried, Landeck, Urichstraße 29

Duiner Georg, Landeck, Fischerstraße 24

Hann Josef, Landeck, Urichstraße 1

Wahlsprenkel II (Untere Stadt)

Sprengelwahlleiter:

Greuter Ehrenreich jun., Landeck, Malser Straße 78

Stellvertreter des Sprengelwahlleiters:

Meister Josef, Landeck, Malserstraße 60

Beisitzer

ÖVP

Dobler Adolf, Landeck, Urichstraße 48

Walser Wolfgang, Landeck, Malserstraße 50

Wechner Elmar, Landeck, Urichstraße 48

SPO

Böhm Willi, Landeck, Malser Straße 43

Paschinger Karl, Landeck, Malser Straße 47

Ersatzmänner

Kircher Hans, Landeck, Malserstraße 58

Hechenberger Franz, Landeck, Malser Straße 47

Tammerl Josef, Landeck, Malserstraße 64

Wahlsprenkel III (Perfuchs)

Sprengelwahlleiter:

Stubenböck Karl, Landeck, Urichstraße 7

Stellvertreter des Sprengelwahlleiters:

Sturm Hans, Landeck, Herzog-Friedrich-Straße 2

venetseilbahn

SEEHÖHE 780-2208

LANDECK-ZAMS - TIROL

Betrieb bis 26. Oktober 1970

Ab 28. September Montag bis Freitag eingeschränkter Betrieb 10, 12¹⁰, 14, 16¹⁰ und 17¹⁰ Uhr

Bei Fahrpreisermäßigungen wird höflich um Vorlage der notwendigen Ausweise ersucht.

Beisitzer

ÖVP

Schaufler Karl, Landeck, Burschweg 4
 Spiß Erwin, Landeck, Herzog-Friedrich-Straße 23
 Spiß Alfred, Landeck, Kristille 7

SPÖ

Haindl Leopold, Landeck, Fischerstraße 124
 Hütter Hubert, Landeck, Herzog-Friedr.-Str. 40
 Seiringer Adolf, Landeck, Brixner Straße 2

*Wahlsprengel IV (Bruggen)**Sprengelwahlleiter:*

Dipl.-Ing. Kössler Bruno, Landeck, Leitenweg 20

Stellvertreter des Sprengelwahlleiters:

Walch Franz, Landeck, Flirstraße 29

Beisitzer

ÖVP

Ginther Karl, Landeck, Leitenweg 48
 Grill Hans, Landeck, Bruggenfeldstraße 44
 Nuener Klaus, Landeck, Bruggfeldstraße 52

SPÖ

Folie Josef, Landeck, Bruggfeldstraße 21
 Posch Karl, Landeck, Leitenweg 7

Ersatzmänner

Ing. Trenkwalder Hans, Landeck, Kreuzgasse 5
 Jöchler Hans, Landeck, Bruggfeldstraße 25
 Bachler Erwin, Landeck, Prandtauersiedlung 14
 Scheiber Franz, Landeck, Obere Prandtauersiedlung

*Wahlsprengel V (Perjen West)**Sprengelwahlleiter:*

Kohl Karl, Landeck, Kirchenstraße 13

Stellvertreter des Sprengelwahlleiters:

Hainz Wilhelm, Landeck, Fischerstraße 114

Beisitzer

ÖVP

Albertini Alois, Landeck, Lötzweg 8
 Zangerl Rudolf jun., Landeck, Riefengasse 11

SPÖ

Fritz Albert, Landeck, Lötzweg 35
 Gruber Fritz, Landeck, Riefengasse 8

Ersatzmänner

Hainz Hans, Landeck, Römerstraße 50
 Stubenböck Herbert, Landeck, Adamhofgasse 6
 Braunhofer Franz, Landeck, Lötzweg 22
 Eiterer Irma, Landeck, Lötzweg 21

*Wahlsprengel VI (Perjen Ost)**Sprengelwahlleiter:*

Opperer Johann, Landeck, Kirchenstraße 10

Stellvertreter des Sprengelwahlleiters:

Hammerl Josef, Landeck, Kirchenstraße 11

Beisitzer

ÖVP

Ambrosi Josef, Landeck, Römerstraße 3
 Beer Franz, Landeck, Lötzweg 39
 Klammer Siegmund, Landeck, Untere Feldgasse 1

SPÖ

Brunner Erna, Landeck, Lötzweg 24 a
 Gstir Toni, Landeck, Bahnhofstraße 30

Ersatzmänner

Krimer Josef, Landeck, Obere Feldgasse 1
 Mark Ernst, Landeck, Siedlergasse 3
 Mader Edi, Landeck, Bahnhofstraße 8
 Six Hilda, Landeck, Kirchenstraße 15

*Wahlsprengel VII (Angehair Mitte)**Sprengelwahlleiter:*

Albertini Josef, Landeck, Brixner Straße 11

Stellvertreter des Sprengelwahlleiters:

Kirchmair Hartwig, Landeck, Urichstraße 51

Beisitzer

ÖVP

Eiterer Paul jun., Landeck, Brixner Straße 4
 Ing. Handle Alfred, Landeck, Urichstraße 39 a
 Dr. Harald Adolf, Landeck, Fischerstraße 112

SPÖ

Frizzi Anton, Landeck, Kreuzbühelgasse 6 a
 Köhle Franz, Landeck, Salurner Straße 16

Ersatzmänner

Schönherr Erwin, Landeck, Brixner Straße 17
 Sailer Alois, Landeck, Kreuzbühelgasse 15
 Brunelli Walter, Landeck, Brixnerstraße 10
 Pircher Alfred, Landeck, Brixner Straße 2

*Wahlsprengel VIII (Angehair Nord)**Sprengelwahlleiter:*

Ing. Belina Gustav, Landeck, Salurner Straße 10

Stellvertreter des Sprengelwahlleiters:

Holzer Johann, Landeck, Brixner Straße 2

Beisitzer

ÖVP

Beer Alois jun., Landeck, Urichstraße 11
 Stadelwieser Rudolf, Landeck, Salurner Straße 12
 Zangerl Josef, Landeck, Andreas-Hofer-Straße 5

SPÖ

Holzer Johann, Landeck, Brixner Straße 2
 Mayrhofer Walter, Landeck, Urichstraße 53

Ersatzmänner

Wilhelm Josef, Landeck, Urichstraße 14
 Matt Kurt, Landeck, Brixner Straße 2
 Pusam Leopold, Landeck, Brixner Straße 2

Der Bürgermeister als Gemeindevahlleiter:
 (Anton Braun)

Handelskammer Landeck

Die Bezirksstelle der Tiroler Handelskammer in Landeck führt bei genügender Beteiligung, nachstehende Kurse demnächst durch:

- Allgemeiner Vorbereitungskurs auf die Meisterprüfung**
 Beginn: Montag, 21. September 1970
 Dauer: 120 Stunden, Kurstage und -zeiten werden mit den Teilnehmern vereinbart
 Beitrag: S 380.—
 Kursleiter: Dr. Siegfried Gohm und Dkfm. Dr. Heinrich Lami.
 - Servierkurs**
 Beginn: Montag, 5. Oktober 1970, 8.30 Uhr
 Dauer: 2 Wochen, ganztägig
 Beitrag: S 400.—
 Kursleiter: Georg Strohmaier
 Ort: Hotel „Schrofenstein“.
 - Doppelte Buchführung für Handels- und Gewerbetreibende**
 Beginn: Montag, 21. September 1970
 Dauer: 70 Stunden, Kurstage und -zeiten werden mit den Teilnehmern vereinbart
 Beitrag: S 250.—
 Kursleiter: Dkfm. Dr. Heinrich Lami.
- Interessenten mögen sich umgehend bei der Bezirksstelle der Tiroler Handelskammer in Landeck melden.

Arbeiterkammer Landeck**Berufsförderungsinstitut, Herbstprogramm 1970
Bezirk Landeck****Maschineschreiben**

Kursbeginn 16. 9. 1970, 40 Stunden
Kurstage: Montag und Mittwoch, 19.30 Uhr
Kursgebühr: S 190.—, für Gewerkschaftsmitgl. S 130.—
Kursort: Kaufmännische Berufsschule Landeck

Lohnverrechnungskurs

Kursbeginn: 6. 10. 1970, 16 Stunden
Kurstag: Dienstag 19.30 Uhr
Kursgebühr: S 140.—, für Gewerkschaftsmitgl. S 100.—
Kursort: Vortragssaal in der Arbeiterkammer, Landeck
Kursleiter: Finanzsekretär Eduard Mungenast, Leiter der Lohnsteuerstelle

Einführung in die Betriebswirtschaft

Kursbeginn: 8. 10. 1970, 20 Stunden
Kurstag: Donnerstag, 19.30 Uhr
Kursort: Vortragssaal in der Arbeiterkammer, Landeck
Kursleiter: Berufsschullehrer Erich Wörister

Nähen für Anfänger

Kursbeginn: 12. 10. 1970, 30 Stunden
Kurstage: Montag und Mittwoch, 19.30 Uhr
Kursgebühr: S 180.—, für Gewerkschaftsmitgl. S 120.—
Kursort: Vortragssaal in der Arbeiterkammer, Landeck
Kursleiterin: Frau Helga Kraxner

Verkaufspsychologie

Kursbeginn: 9. 10. 1970, 6 Stunden
Kurstag: Freitag, 19.30 Uhr
Kursgebühr: S 70.—, für Gewerkschaftsmitgl. S 50.—
Kursort: Vortragssaal in der Arbeiterkammer Landeck
Kursleiter: Berufsschullehrer Peter Riccabona

Pfunds**Maschineschreibkurs**

Kursbeginn: 29. 9. 1970, 40 Stunden
Kurstage: Dienstag und Donnerstag, 19.30 Uhr
Kursgebühr: S 190.—, für Gewerkschaftsmitgl. S 130.—
Kursort: Hauptschule Pfunds
Kursleiter: Hauptschuldirektor Robert Klien

Nähen für Anfänger

Kursbeginn: 29. 9. 1970, 30 Stunden
Kurstage: Dienstag und Donnerstag, 19.30 Uhr
Kursgebühr: S 190.—, für Gewerkschaftsmitgl. S 130.—
Kursort: Hauptschule Pfunds

Lohnverrechnungskurs

Kursbeginn: 7. 10. 1970, 16 Stunden
Kurstag: Mittwoch, 19.30 Uhr
Kursgebühr: S 140.—, für Gewerkschaftsmitgl. S 100.—
Kursort: Hauptschule Pfunds
Kursleiter: Finanzsekretär Eduard Mungenast, Leiter der Lohnsteuerstelle Landeck

Verkaufspsychologie

Kursbeginn: 7. 10. 1970, 6 Stunden
Kurstag: Mittwoch, 19.30 Uhr
Kursgebühr: S 70.—, für Gewerkschaftsmitgl. S 50.—
Kursort: Hauptschule Pfunds
Kursleiter: Berufsschullehrer Peter Riccabona

St. Anton**Englisch für Anfänger**

Kursbeginn: 15. 10. 1970, 40 Stunden
Kurstage: Montag und Donnerstag, 19.30 Uhr

Kursgebühr: S 220.—, für Gewerkschaftsmitgl. S 160.—
Kursort: Hauptschule St. Anton
Kursleiter: Hauptschullehrer Walter Herovitsch

Nähen für Anfänger

Kursbeginn: 15. 10. 1970, 30 Stunden
Kurstage: Montag und Donnerstag, 19.30 Uhr
Kursort: Hauptschule St. Anton
Kursleiterin: Arbeitsleiterin Margarethe Schimpfössl

Prutz**Nähen für Anfänger**

Kursbeginn: 20. 10. 1970, 40 Stunden
Kurstage: Dienstag und Donnerstag, 19.30 Uhr
Kursort: Hauptschule Prutz

Maschineschreibkurs

Kursbeginn: 19. 10. 1970, 40 Stunden
Kurstage: Montag und Mittwoch, 19.30 Uhr
Kursort: Hauptschule Prutz

Verkaufspsychologie

Kursbeginn: 19. 10. 1970, 6 Stunden
Kurstag: Montag, 19.30 Uhr
Kursort: Hauptschule Prutz
Kursleiter: Berufsschullehrer Peter Riccabona

**Anmeldungen und nähere Auskünfte in der Arbeiterkammer-
Amtsstelle Landeck, Malsersstraße 41, Tel. 458****Arbeitsamt Landeck**

Gastgewerbliche Betriebe werden gebeten, den Bedarf an Personal für die Wintersaison schriftlich dem Arbeitsamt Landeck bekannt zu geben.

Offene Stellen beim Arbeitsamt Landeck

Gelernte Lebensmittelverkäuferin, ehrlich und verlässlich, auch verheiratete Frau, wird für selbständige Tätigkeit im Lebensmittelhandel dringend gesucht (Raum Landeck).

1 Kellnerin für gutgehenden Hüttenbetrieb f. ca. 1 Monat.
1 Kellnerin und

1 Büffetkraft für gutgeführten Gasthof in Landeck (Jahresstellen)

1 Kellnerin (Jahresstelle) für Gasthof im Oberinntal
1 verlässliche Kraft für Cafe-Konditorei-Betrieb in Landeck, 1/2-tägig als Abwascherin

1 Buchhalterin mit Praxisnachweis für Betrieb im Bezirk Landeck, Unterkunft und Verpflegung im Haus, gute Entlohnung.

1 gelernte Herrensneiderin mit Praxis, Unterkunft und Verpflegung im Haus, gute Bezahlung (Bezirk Landeck)

1 Sportbekleidungsverkäuferin mit englischen Sprachkenntnissen, Unterkunft und Verpflegung im Haus, gute Bezahlung.

Die Österreichischen Bundesbahnen stellen ab sofort Nachwuchskräfte für den Oberbau ein. Nähere Auskunft erhalten interessierte Bewerber bei der männlichen Vermittlungsstelle des Arbeitsamtes Landeck.

Sonderservierkurs 1970-71

Wie angekündigt, findet der Sonderservierkurs in Innsbruck am Sonnenburgerhof statt.

Anmeldungen können noch unbegrenzt entgegengenommen werden.

Kursbeginn: 5. 11. 1970 (Anreisetag 4. 11. 1970)

Kursende: 27. 3. 1971

Kurskosten: monatlich S 600.— (inkl. Unterkunft und Verpflegung)

Anmeldung: Arbeitsamt Landeck, Berufsberatung

Nähere Auskunft beim Arbeitsamt Landeck während den Amtsstunden von 8.00 bis 12.00 Uhr, sowie telefonisch unter 05442-616 oder 617.

Sängerbund Landeck

Wir geben allen unseren Sängern und Sängerinnen, sowie den Freunden guter Musik bekannt, daß die Chorprobe für das nächste Konzert vom Dienstag, den 22. Sept. auf Dienstag, den 29. Sept., wegen des Konzertes der Wiener Sängerknaben verschoben werden mußte.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird dringend gebeten. Neue Sänger und Sängerinnen sind herzlich willkommen.

Kirchtagskonzert in Zams

Die Musikkapelle Zams gibt am Sonntag, den 20. September 1970 um 15.00 Uhr ein Kirchtagskonzert im Musikpavillon Zams.

St. Anton a. Arlberg nimmt das Moostalprojekt in Angriff

Gondel-Umlaufbahn von St. Anton zum Brandkreuz als erste Ausbaustufe • Erschließung eines herrlichen Skigebiets — Weitere Pläne

(Igm.) Angesichts der Entwicklung von St. Anton muß die Erschließung des großen Skigebietes um Gamberg-Moostal, die seit Jahren geplant ist, einer rascheren Lösung zugeführt werden. In dieser Absicht würden die Pläne zur Errichtung mechanischer Aufstiegshilfen nach reiflicher Überlegung geändert. Die Moostal-Studiengesellschaft wird im Zuge der nun bald Gestalt annehmenden Bauarbeiten demnächst in eine „Moostal-Seilbahngesellschaft“ umgewandelt, deren Kapital zur Hälfte in Händen von Gemeinde, Fremdenverkehrsverband und St. Antoner Bürgern, zur anderen Hälfte der Bergbahn-Aktiengesellschaft sein wird.

In der beschlossenen ersten Ausbaustufe soll eine Gondelumlauflbahn von St. Anton zum Brandkreuz, ca. 2050 Meter, errichtet werden. Damit erreicht der Wintersportler einen Zentralpunkt, von dem aus zunächst ein Schlepplift zum Gamberg, 2400 Meter, führen wird.

Wiener Sängerknaben in Landeck

Wie bereits angekündigt wurde, konzertieren die Wiener Sängerknaben am 22. September 1970 in der Aula des Gymnasiums. Beginn: 20 Uhr.

Kartenvorverkauf: Buchhandlung Tyrolia, Malserstr. 15, Telefon 541.

Um in dem weiten, herrlichen Skigebiet möglichst viel Bewegungsfreiheit zu schaffen, wird ein Schlepplift von der tiefer liegenden Stallmaß zurück zum Brandkreuz leiten und ein Schlepplift aus der Nähe des Bildstöckls zum Brandkreuz.

Die teils schwierigen Grundverhandlungen werden im Herbst abgeschlossen, ebenso die Vermessungen. Es besteht die Absicht, die Trasse der Gondelumlauflbahn heuer noch auszuschlagen.

In letzter Zeit fanden nochmals Begehungen des Abfahrtsgebietes durch Hofrat F. Wolfgang und Dr. Schimpp von der Landesregierung sowie Hofrat Dr. Leys von der Wildbachverbauung und Oberforstrat Dipl.-Ing. Kößler statt, wobei dem Projekt ungeteilter Beifall gezollt wurde.

Die Abfahrt vom Brandkreuz nach St. Anton wird geländemäßig eine teilweise Berichtigung erfahren und so präpariert, daß nicht nur der fortgeschrittene Skiläufer, sondern auch der schwächere Wintersportler seine Freude daran haben wird. Von großem Wert erweist sich nach wie vor die rein nordseitige Richtung der neuen Abfahrt, die gute Schneelage bis weit ins Frühjahr in Aussicht stellt. Auch der absoluten Lawinensicherheit wird größtes Augenmerk gewidmet und die Verbauung einiger Geländeteile eingeplant, die nach aufmerksamen Beobachtungen unter Umständen eine Gefahr bedeuten könnten.

Die Bauarbeiten sollen im Frühjahr 1971 begonnen werden, man hofft mit Recht, zu Weihnachten 1971 mit der Gondelumlauflbahn zum Brandkreuz fahren zu können.

Die zweite Ausbaustufe sieht die Errichtung einiger weiterer Schlepplifts um das Brandkreuz vor. Das große Fernziel ist die Erbauung einer Seilbahn vom Brandkreuz zur Roßfallscharte, 2730 Meter, womit eine der größten alpinen Abfahrten Sankt Anton, bisher nur im Tourenbetrieb oder mit Hubschrauber angegangen, erschlossen wird.

Auf dem Brandkreuz wird zunächst ein Restaurant für 150 Personen errichtet, das zu einem Fassungsvermögen von 300 Personen ausgebaut werden kann.

Neues aus der Werkstatt Remy Pangratz

Wenn auch an den Wochenenden der Verkehr noch sehr lebhaft durch unsere Stadt fließt, so kann man doch schon ein merkliches Abflauen der Hochsaison feststellen. Bald werden auch die letzten fremden Gäste wieder das Oberland verlassen haben, dann beginnt jene Zeit, in welcher man gemütlich durch die Hauptstraßen der Stadt spazieren kann. Zeit und vor allem auch Platz findet, um sich die Schaufenster der Geschäfte zu betrachten. Schon mischen sich auch in die herbstlich abgestimmten Auslagen erste Vorbote des bevorstehenden Allerheiligfestes. So kann man etwa in der Auslage eines Geschäftes in der Malserstraße zwei in Entwurf und Ausführung gut gelungene Grabkreuze betrachten, die aus der Werkstatt Remy Pangratz stammen. Der heute sechsdreißigjährige, in Bludenz geborene, in Zams wohnhafte Kunstschmiedemeister ist glücklich verheiratet und Vater von drei Mädchen. Seine Werkstatt, die er nun im dritten Jahr selbständig betreibt, steht in Mils bei Imst. Das Kunstschmiedehandwerk lernte Pangratz von der Pike auf in der Landecker Kunstschmiede Spiß. Nicht nur seine gediegenen Arbeiten im herkömmlichen Stil trugen dazu bei, dem jungen Kunstschmied in kurzer Zeit einen Ruf einzubringen, der heute bereits weit über Tirol hinausreicht. Pangratz hat auf diesem Sektor des öfteren bewiesen, daß er sein Handwerk bestens beherrscht. Was den Oberinntal aber unter vielen souvenir- und weinheberschmiedenen Kopierern heraushebt, ist staunenswertes Streben nach neuen Ausdrucksformen. Pangratz ist weit davon entfernt, sich auf den schlüpfrigen, den Modeschwankungen unterworfenen Pfad des Abstrakten zu begeben. Seine Entwürfe, durchwegs in Abend- und Nachtstunden entstanden, scheinen vielmehr eine glücklich gefundene Übergangslösung von den Formen des Althergebrachten zum Allzumodernen darzustellen. Müßig zu sagen, daß diese Form schöpferischer Ausdruckskraft in Fachkreisen Aufsehen erregte und auf Ausstellungen Gegenstand anerkennender Kritiken war.

Die ausgestellten zwei Grabkreuze scheinen erneut die Richtigkeit dieses eingeschlagenen Weges zu bestätigen. Bei näherer Betrachtung scheinen sie mehr und mehr auch in Gottesäcker einfügbar, auf denen bis dato strenge Einfachheit waltete. Die bei allem modernen Einfallsreich-

tum in der Grundkonzeption ruhig gehaltenen Linien bei der Ausstellungsstücke dürften selbst auf sehr großen Friedhöfen, die von jeher dem Zeitgeschmack besonders unterworfen waren, ihre Wirkung nicht verfehlen. Es ist bedauerlich, daß Pangratz, der bereits bis weit in das nächste Jahr hinein mit Aufträgen ausgelastet ist, seine Arbeiten zumeist gleich nach Fertigstellung ausliefert. Gelegentlich wieder gelungene Neuanfertigungen aus der Milser Werkstatt der Öffentlichkeit zu zeigen, erschiene durchaus begrüßenswert.

Fundausweis Landeck

Es wurden gefunden: 1 Kinderarmband, 1 Damenarmbanduhr, 2 Geldbeträge, 1 Phototasche, 1 Ehering, 1 Autoschlüsselbund und 1 Schlüsselbund.

ÖBB-Grippeschutzimpfung

Die Versicherungsanstalt der österr. Eisenbahnen führt am Dienstag, den 22. Sept. 1970 von 8.00 bis 9.00 Uhr im Schulzimmer des Bahnhofes Landeck die Grippeschutzimpfung für folgende Personen kostenlos durch:

- Aktive Bedienstete der ÖBB
- Ruhe- und Versorgungsgenüßempfänger der ÖBB
- mitversicherte Angehörige der aktiven Bediensteten und der Ruhe- und Versorgungsgenüßempfänger.

Nähere Auskünfte unter Ruf 741, Klappe 380, 382 od. 386

Viehversicherungsverein Landeck. Die Viehversicherungsbeiträge für Sept. 1970 sind in der Zeit vom 19. bis 30. Sept. 1970 bei nachstehenden Mitgliedern einzuzahlen: Vorhofer (Angedair), Patsch (Perfuchs u. Perfuchsberg) Scherl (Bruggen).
Der Obmann Weisieles



Der Robler und die Schlange

(Kaunertal)

Eine Gehstunde hinter Feichten im Kaunertal stand eine Jägerhütte, in der vor Zeiten ein Schatz vergraben lag, den eine schöne Jungfrau behütete.

Als nun einmal ein Kaunerbursche des Nachts an der Hütte vorüberging, sah er sie hell erleuchtet, stieg sogleich durchs Fenster ein und fand ein wunderschönes Mädchen am Herd sitzen, das seine Zöpfe flocht. Der Kauner begann ein Gespräch und — was Wunder — verliebte sich alsbald in sie. Auch ihr gefiel der schucke Bursch, aber sie stellte ihn, der sich als bester Robler des Tales rühmte, auf eine harte Probe. Er möge einmal mit ihr robeln, aber sie werde sich in eine Schlange verwandeln, mit einem goldenen Schlüssel im Mund und einem goldenen Krönlein auf dem Kopf. Gewinne er beide Stücke ab, so sei beider Glück gemacht.

Das schien den übermütigen Burschen zu locken. Als sich aber die Schlange dreimal um den Leib des Mannes wand, verließ den Robler bald der Mut; er raubte wohl dem Tier den Schlüssel, als er aber nach der Krone griff, erlahmten seine Kräfte und er sank zu Boden.

Nach seinem Wiedererwachen lag der Kauner vor der Jägerhütte im Gras. Schlange, Jungfrau und Schatz waren verschwunden.

Bearbeitet v. W. L.

SV Vils - ASV Landeck 4:0 (2:0)

Eine kalte Dusche gab es für den ASV im Außerfern. Bereits in den ersten Spielminuten wurden die Gäste kalt abgeschossen und hatten in keiner Spielphase die Chance, das Steuer herumzureißen. Zur Entschuldigung wäre zu sagen, daß die Mannschaft durch vier Ersatzleute geschwächt antreten mußte. Die Abwehr kämpfte verzweifelt und konnte durch ihren aufopfernden Einsatz ein Debakel verhindern. Sollte diese Tendenz anhalten wird auf auswärtigen Plätzen kaum viel zu holen sein. Am kommenden Sonntag empfängt der ASV auf eigener Anlage die Mannschaft aus Oberhofen und es ist zu hoffen, daß mit kompletter Mannschaft angetreten werden kann.

Wesentlich besser schlug sich die Jugendmannschaft, die gegen Vils mit 5:1 mühelos hinweg kam.

Torschützen der Jugend: Pascher (2), Lenfeld, Wierer und Haindl je 1.

Das erste Schülerspiel im Herbstdurchgang wurde gegen Imst mit 3:0 verloren.

SV Landeck I - SV Zams I 3:1 (0:0)

SV Landeck II - SV Zams II 1:1 (0:0)

SV Landeck Jgd. - SV Zams Jgd. 4:2 (2:0)

SV Landeck Sch. - SV Rietz Sch. 11:0 (6:0)

Ausführlicher Bericht folgt in der nächsten Nummer!

Sportvorschau für Sonntag:

10.30 Uhr ASV Schüler - SV Landeck Schüler

14.00 Uhr ASV Jugend - SV Haiming Jugend

15.30 Uhr ASV I - SV Oberhofen I

Sportplatz Zams, Sonntag, 20. September:

9.00 Uhr: Zams Jgd. - Nassereith Jgd.

10.30 Uhr: Zams I - Götzens I

TWV Meisterschaften - Landeck überlegener Sieger

Wenn in der Vorschau auf diese Schwimmwettkämpfe angedeutet wurde, daß die zu erwartende Spannung gleich groß wie bei den internationalen Wettkämpfen sein werde, so war das, wie man nach diesem Sportereignis feststellen muß, leicht untertrieben. Eine nicht erwartete Leistungsexplosion aller Schwimmer insbesondere der Landecker Teilnehmer ließ die gut organisierte Veranstaltung zu einem schwimmsportlichen Ereignis werden wie es in Tirol nach den Landesmeisterschaften wohl keines gab und zumindest heuer keines mehr geben wird. Wenn ein Wassersportfreund den beabsichtigten Besuch dieser Veranstaltung aus irgend welchen Gründen fallengelassen hat, so hat er wirklich etwas versäumt, denn jeder einzelne Bewerb brachte bei einer großen Leistungsdichte Zeiten, die bisher in Landeck in einer solchen Auflage nicht erzielt worden sind. Umso mehr muß man bedauern, daß das Landecker Bad infolge der schiefen Beckenwände die Anerkennung von Rekorden nicht zuläßt, und auf diese Weise die Leistung so mancher Teilnehmer nur halb belohnt wurde.

Es ist beinahe ungerecht, aus dem Landecker Team einzelne Leistungen besonders hervorzuheben. Trotzdem muß, um den sensationellen Triumph unserer Schwimmer veranschaulichen zu können, eine detaillierte Schilderung der Bewerbe hier Platz finden.

Mit seiner Zeit von 1.21,8 über 100 m Brust hat sich Spiss Franz nicht nur gewaltig verbessert, sondern endgültig das Erbe von Braumann Bertl angetreten. Mit dem 4. Platz über 100 m Delphin in 1.21,4 bewies unser Stadtmeister enorme Kondition und Vielseitigkeit. Eine auffallende Steigerung erbrachte auch Frizzi Hubert über 100 m Brust und schwamm mit 1.25,7 eine hervorragende persönliche Bestzeit.

Bei den Mädchen konnten unsere Brustschwimmerinnen Bartl und Dapunt trotz hervorragenden Zeiten die Tiroler Meisterin Reindl nicht gefährden, belegten aber sicher den 2. und 3. Platz wobei die Zeit von Bartl neue persönliche Bestzeit und neuen Vereinsrekord darstellt.

Das 100 m Kraul Rennen der Herren brachte Zeiten wie noch nie. Obwohl der 1. Platz an den Brixlegger Vana ging, überraschten unsere beiden Sprinter mit ausgezeichneten Zeiten und belegten Rang 2 und 4. Senn Fredi verbesserte sich dabei um fast 4 Sekunden und kam in der Zeit von 1.05,1 auf den 2. Rang, während Probst Seppl mit 1.05,9 noch Schwimmer wie Hartmann, Wanitschek und den oftmaligen österr. Meister und Rekordhalter über die Rückenstrecke Friedl Suda hinter sich ließ.

Bei den Mädchen waren die 100 m Delphin und die 100 m Kraul eine sichere Beute unserer Tiroler Meisterin und Rekordhalterin Karin Walser.

Eine ebenfalls bemerkenswerte Leistungssteigerung gelang Senn Hannes über 100 m Rücken, indem er erstmals unter die 1.20 min Grenze kam und in der Zeit von 1.19,6 einen guten 3. Rang hinter Suda und Hartmann herauschwamm. Walser Karin belegte in der gleichen Disziplin Platz 2 hinter der Tiroler Meisterin Lechner.

Diese prächtigen Einzelerfolge mußten sich auch in Staffelbewerben auswirken. Und wirklich gewannen die Mädchen wie erwartet alles was zu gewinnen war und dazu noch in überlegener Manier. Eine Sensation brachte aber die 4x50 m Bruststaffel für Herren. Obwohl der Schlußschwimmer der Telfer Hartmann mit Vorsprung auf die letzte Bahn gehen konnte, kämpfte ihn Spiß Franz in einem mitreißenden Spurt nieder und führte die Landecker Staffel zu einem unerwarteten Sieg. Gute Platzierungen in den übrigen Staffelbewerben brachten schließlich dem TWV Landeck den Sieg in der Gesamtwertung der wohl erhofft wurde, aber in diesem Ausmaß ganz unerwartet kam, erreichte Landeck doch mit der Punktezahl von 254 fast doppelt soviel Zähler als die nächstplazierten Vereine aus Brixlegg und Telfs, die im Vorjahr noch auf den beiden Plätzen zu finden waren, während der Lokalrivale Imst mit 12 Punkten fast in der Versenkung verschwindet.

Punkteendstand:

1. TWV Landeck	254 Pkte.
2. TWV Brixlegg	133 Pkte.
3. TWV Telfs	132 Pkte.
4. TWV Innsbruck	106 Pkte.
5. TWV Imst	12 Pkte.

Damit hat ein intensives Training seine vorläufige Belohnung gefunden. Wie die inzwischen für Landeck überaus erfolgreich verlaufenen Tiroler Schülermeisterschaften gezeigt haben (Bericht in der nächsten Ausgabe), gründen sich die Leistungen auf Fleiß und Ausdauer der Schwimmer und solides Können seitens der Schwimmer und des Trainers Helmut Schmidhammer. All diese Faktoren, die den Schwimmsport an die Spitze im Tiroler Sportgeschehen gebracht haben, sollen an dieser Stelle gesondert gewürdigt werden.

Skiklub Landeck 1908

Vorbereitungstraining für Skisaison 1970-71 der Schüler- und Jugendrennläufer des SKL.

1. Trainingstag: Samstag, den 19. Sept. 70, 13.30 Uhr Treffpunkt: Eishockeyplatz. Bekleidung: Turnschuhe und Trainingsanzug oder alte Hose und Pullover.

Wichtig! Skistöcke mitbringen.

Teilnahmepflicht für alle im letzten Winter durch Trainingskurse ermittelten Schüler und Jugendliche.

Trainingsleiter: Tiefenbacher Toni, ÖSV Trainer.

Österreichische Turn- und Sportunion, Turnerschaft Landeck

Voranzeige:

Der Turnbetrieb für alle Abteilungen beginnt im Monat Oktober 1970. Die Tages- und Zeiteinteilung werden wir im Gemeindeblatt der nächsten Woche bekanntgeben.

Die Schülerinnen der Volksschule mögen sich jedoch bereits am Mittwoch, den 23. September 1970, 16 Uhr, im Turnsaal der Hauptschule bei Frau Midi Huber anmelden.

Evangelischer Gottesdienst Sonntag, 20. September

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Sonntag, 20. 9.: 18. Sonntag nach Pfingsten (XXV. Sonntag im Jahreskreis) — 6.30 Uhr Messe für den vermißten Engelbert Zangerl; 8.30 Uhr Jahresmesse für Johann und Gusti Plattner; 9.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie; 11 Uhr Messe für P. Ludwig; 19.30 Uhr Jahresmesse für Maridl Huber (Messe für Christian Weisjele SH).

Montag, 21. 9.: Fest des Hl. Matthäus — 6.30 Uhr Messe für Franz Jung; 7 Uhr Amt für August Wagner (Messe für Mathilde und Hermine Weierberger)

Dienstag, 22. 9.: kirchlicher Werktag — 6.30 Uhr Messe für Lina Marinitich; 7 Uhr Jahresamt für Maria Scheiber — (Messe für Ewald und Emma Hille).

Mittwoch, 23. 9.: Quatember im Herbst — 7 Uhr Messe für Stefan Lami; 19.30 Uhr Messe für Anna und Andreas Kästle (Messe für Luise Zöhr).

Donnerstag, 24. 9.: kirchlicher Werktag — 6.30 Uhr Jahresmesse für Anna Raneburger; 7 Uhr Messe für Josef Schroll (Messe für Midi und Franz Schueler).

Freitag, 25. 9.: Quatember im Herbst — 7 Uhr Messe für Franz Wiltschko; 19.30 Uhr Messe für Eduard, Maria und Hermann Lauderer (Messe für Heinrich Ortler).

Samstag, 26. 9.: Quatember im Herbst — 6.30 Uhr Messe für Konrad Sailer; 7 Uhr Messe für Johann Egger (Messe für Engelbert Zangerl); 17 Uhr Beichtgelegenheit; 19.30 Uhr Rosenkranz und Beichte.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen

Sonntag, 20. 9.: 8.30 Uhr Messe für Maria, Josef und Erich Schmid; 9.30 Uhr Messe für Frau Juch und Gretl Sporn; 10.30 Uhr Messe für die Pfarrfamilie; 19.30 Uhr Messe für Josef Oberdorfer.

Montag, 21. 9.: 7.15 Uhr Jahresmesse für Josef Waldner; 8 Uhr Messe für Rudolf und Maria Trenkwalder.

Dienstag, 22. 9.: 7.15 Uhr Messe für Rosa Ebli; 8 Uhr Messe für Michael Wilberger.

Mittwoch, 23. 9.: 7.15 Uhr Messe für Josef Straudi; 8 Uhr Messe für Familie Stark; 19.30 Uhr Messe für Fulgenz Kofler.

Donnerstag, 24. 9.: 7.15 Uhr Messe für Anna Zimmermann; 8 Uhr Messe für Familie Tiefenbrunn.

Freitag, 25. 9.: 7.15 Uhr Messe für Franz Huber; 8 Uhr Messe für Familie Senn.

Samstag, 26. 9.: 7.15 Uhr Messe nach Meinung; 8 Uhr Messe nach Meinung; 19.30 Sonntagsgottesdienst für Ferdinand Hauser.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Bruggen

Sonntag, 20. 9.: 18. Sonntag nach Pfingsten — 9 Uhr Bet-Sing-Messe für die Pfarrgemeinde; 19.30 Uhr Messe für verstorbenen Vater.

MÖBEL-UMTAUSCHAKTION

aus Alt mach **NEU**

Wir nehmen alte Möbel zurück als Anzahlung und liefern Ihnen schöne, moderne und solide Möbel mit günstigen Ratenzahlungen bis 24 Monate. Das Aufrichten von alten Möbeln lohnt sich nicht mehr, wenn Sie von unserem Angebot Gebrauch machen.

MÖBEL LENFELD EINRICHTUNGSHAUS
LANDECK - Telefon 437

Montag, 21. 9.: Hl. Apostel Matthäus — 6.45 Messe für die Armen Seelen.

Dienstag, 22. 9.: 19.30 Uhr Jugendmesse für Benvenuto Girardelli.

Mittwoch, 23. 9.: 6.45 Uhr Messe für die Armen Seelen.

Donnerstag, 24. 9.: 17 Uhr Kindermesse für die Armen Seelen.

Freitag, 25. 9.: 19.30 Uhr Frauenmesse für Verstorbene der Familie Perktold.

Samstag, 26. 9.: 6.45 Uhr Messe für die Armen Seelen; 19.30 Uhr Sonntag-Vorabendmesse als Jahresmesse für Alois Schmid.

Ärztl. Dienst: 20. 9. 1970 (nur bei wirklicher Dringlichkeit)

- Landeck-Zams-Pians:** Dr. Hans Codemo, Zams, Tel. 453
- St. Anton-Pettneu:** Sprengelarzt Dr. E. Weißkopf, St. Anton, Tel. 470
- Pfunds-Nauders:** Sprengelarzt Dr. Friedrich Kunczioky, Pfunds
- Prutz-Ried:** Dr. Hechenberger, Sprengelarzt in Prutz
- Kappl-See-Galtür-Ischgl:** Dr. W. Thöni

Tierärztlicher Sonntagsdienst
Tzt. Emmerich Penz, Kappl

Stadtapotheke nur in dringendsten Fällen
Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams) Ruf 210/42
Nächste Mutterberatung: Montag, 21. 9., 14 - 16 Uhr

Ölofen 150 m³, sehr preisgünstig zu verkaufen.
Adresse in der Verwaltung des Blattes

Verkäuferin

wird nach Serfaus zum sofortigen Eintritt gesucht
„Serfauser Kaufhäusl“ Serfaus, Tel. 05476 202 od. 290

Nähmaschinen

Husqvarna - Gritzner
Pfaff ab S 3150.-

Lenfeld Landeck
Einrichtungshaus - Telefon 437

Handelsschüler sucht Stelle in der Privatwirtschaft.

Zuschriften an die Verwaltung des Blattes.

Eigentums-Appartements

mit großen sonnigen Balkonen, vorfinanziert, auch als Zweitwohnung im Höhenluftkurort Igl, 900 m, bei Innsbruck, zu vergeben. Sommer- und Wintersport, einmalige Wohnlage. Hervorragende Ausstattung; Prospekte. Auskünfte Montag bis Freitag Dipl. Ing. Josef Retter, Innsbruck, Schöpfstraße 23a, Telefon 05222-23301

A & O

Frischdienst - Angebot

Onkel Tuca Bananen **6.90**
1 kg

Zwetschken **3.90**
plateauweise 1 kg

Polnische Eier **- 79**
Größe C 6-er Packung per Stück

Kopf- oder Eissalat **3.30**
1 Stück

Suche **Kleinwohnung** in Landeck oder Umgebung, auch möbliert!
Adresse in der Verwaltung des Blattes

Fleischhauerei Völk 6500 Landeck, Tel. 05442-394, sucht zum sofortigen Eintritt oder nach Vereinbarung tüchtige

Verkäuferin

zu allerbesten Bedingungen!

Für Sprechtag einmal wöchentlich

kleines Sprechzimmer

möglichst mit Telefon in Ortsmitte Landeck gesucht.
Zuschriften unter Nr. 1400 an die Verwaltung des Blattes

Bürokraft

wird aufgenommen.
Bevorzugt werden männliche Bewerber mit abgeschlossener Handelsschule (Führerschein)

Ing. Herbert Streng
Baumeister
Landeck

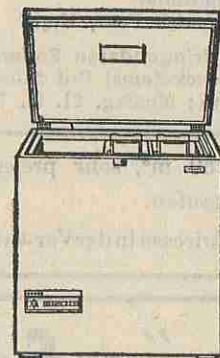
 **HÖPPERGER MÖTZ 05263/424**
TANKREINIGUNG
+ LEITUNGEN DICHTHEITSPROBEN ALTÖLABHOLDIENST
EINBAU VON PLASTIKHÜLLEN (PAUSCHALPREISE)

B Tenor Saxophon und Schlagzeug zu verkaufen.
Adresse in der Verwaltung des Blattes

Opel Blitz 1.9 to.
Pritschenwagen Bauj. 1968, neu bereift, Motor erst ca. 5000 km gefahren, in sehr gutem Zustand, zu verkaufen.
Telefon 420

Eine Schatztruhe für Ihre Küche

BOSCH



Bosch Gefriertruhen: Mehr Gefrierraum auf kleinster Stellfläche. Mit Rundumfrostsysteem und Intensiv-Kälteerzeugung bis zu -37° C.



Gerne berät Sie Ihr Fachhändler

Schwendinger & Fink

Elektrounternehmen
6500 Landeck, Malserstraße 40



Stamflor®

Qualitätsspannteppiche

weich
haltbar
pflegeleicht
widerstandsfähig
in vielen Farben
aus modernen Fasern

Lassen Sie sich vom Raum-
ausstatter und Teppichfach-
händler informieren!

Generalvertretung f. Österr.: Rohstoff Rankwell, Tel. 05522/4155 Büro Wien 15, Sechshauserst. 72, Tel. 0222/835347

**Besuchen Sie uns bitte auf der Innsbrucker Messe
Schweizer Pavillon - Halle 7**

Stimmungsmusik u. Grillspezialitäten

vom Holzkohlengrill auf der

Hammerlehütte

Samstag, den 19. September

Neuwertiger **Etagen-Herd** für
10.000 Wärmeeinheiten, Rechtsanschluß zu verkaufen
ZORN JOHANN, Landeck, Prantauerweg 9

Dank

Anläßlich des großen Brandes in Falterschein vom 27. auf 28. August, möchten wir herzlich danken.

Besonders danken möchten wir Herrn Bezirksfeuerwehrrinspektor NR Regensburger, allen Feuerwehrmännern und den vielen freiwilligen Helfern in diesen schweren Stunden.

VERGELTS GOTT
Die Fraktion Falterschein

Vorhangstoffe preisgünstig!

Vorhangstoffe 120 cm gemustert 49.-, 29.-	19.80	Dekorstoffe einfarbig modisch. Vorhang	33.80
Acryl-Vorhangstoff 120 cm pflegeleicht	45.80	Diofenstor Silver Seal 300,250,150,80 br. ab	12.90

in Betten, Decken und Bettwäsche führend!

Textil-Brandmayr Landeck
Malsenstr. 24

Gemeindeamt St. Anton a. A.

Die Gemeinde St. Anton a.A. sucht für den neubauten Kindergarten

2 Kinder- gärtnerinnen

mit Eintritt 1. 12. 1970.

Bewerbungen sind an das

Gemeindeamt St. Anton a. A. zu richten.

GESUCHT WERDEN **Hilfsarbeiter**

für Dachdecker- und Isolierarbeiten
Fa. Manfred Gasser, Landeck, Urichstr.72, Tel. 679

Fabriksneues **Schrankbad** und
50 lt Elektroboiler preisgünstig abzugeben!
Albert Schrott, Landeck-Postgarage

2 Kohlenarbeiter

für Jahresposten zu besten Bedingungen
g e s u c h t .

Adresse in der Verwaltung des Blattes

Tüchtiges **Mädchen**

für Tankstellen-Büffet wird ab
1. Oktober 1970 aufgenommen.

ARAL-Tankstelle Erwin Falch - Zams

SCHLOSS

CAFE in Fließ
Schloß Biedeneegg

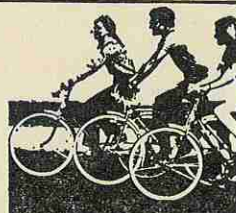
ab 16. Sept. 1970 geschlossen!



Fahrräder im Tiroler Fachgesch

Das Fachgeschäft bietet:

1. Qualitätsfahrräder
2. größte Auswahl
3. Garantie
4. Service
5. fachliche Beratung



Lichtspiele Landeck

Die Goldfaust von Brooklyn

Gangsterkrieg um die Vorherrschaft auf dem New Yorker Schwarzmarkt für Diamanten. Mit German Cobos, Erika Blanc, Frank Ressel u. a.

Freitag, 18. September 19.45 Uhr Jv.

Der Spion der aus der Kälte kam

Spannender Spionagefilm aus dem ostdeutschen Geheimdienst. Mit Richard Burton, Oskar Werner, Claire Bloom, Peter van Eyck u. a.

Samstag, 19. September 19.45 Uhr Jv.

Pudelnackt in Oberbayern

Junge Absolventin einer Hotelfachschule bringt ein ländliches Wirtshaus wieder in Schwung und versucht eine Dorfrevolution. Mit Beppo Brem, Anke Syring u. a.

Sonntag, 20. September 14 und 20 Uhr Jv.

Blutige Spur

Ein Hilfsheriff und einige Helfer jagen einen jungen Indianer, der den Vater seiner Freundin getötet hat. Mit Robert Redford, Katherina Ross u. a.

Dienstag, 22. September 19.45 Uhr Jv.

Derek Flint schickt seine Leiche

Agentenfilm, in dem zur Bekämpfung einer Verbrecherbande ein Supermann eingesetzt wird. Mit James Coburn, Lee J. Coob, Edward Mulhare u. a.

Mittwoch, 23. September 19.45 Uhr Jv.

Il Nero - Haß war sein Gebet

Junger Westmann nimmt Rache an drei Männern, die seinen Bruder vor Jahren unschuldig gehängt haben. Mit Tony Kendall, Gunther Philipp u. a.

Donnerstag, 24. September 19.45 Uhr Jv.

Ab Freitag, 25. September Jv.

Michael Kohlhaas - der Rebell

VORVERKAUF:

Sonn- und Feiertage ab 13.00 Uhr
Dienstag bis Samstag ab 19.00 Uhr

A & O



Balkan Woche

Felix Letscho Balkanspezialität, feinsaure, bunte Gemüsebeilage, delikat gewürzt, fix und fertig, 1/1 Dose nur **13.⁸⁰**

Felix Grillpaprika Herzhaft, fein gewürzt! zur Verfeinerung aller Grillspeisen Glas **7.⁴⁰**

Seybold Balkangewürz und Paprika, scharf je ein Beutel **4.⁷⁰**

A & O Brillantreis leicht verdaulich 1 kg **5.⁴⁰**

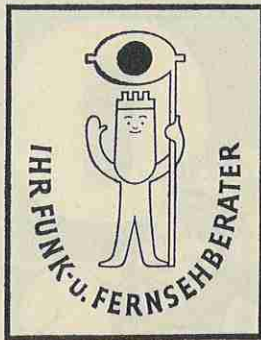
Felix Hot Ketchup sehr ergiebig Flasche **11.⁸⁰**

Ödenburger Spätburgunder gehaltvoll, samtig, mit abgerundetem Bouquet, für die festliche Tafel, 1 Ltr. Fl. **23.⁸⁰**

Plattenseer Mädchentraube angenehmer, süffiger Weißwein 1 Ltr. Fl. **23.⁸⁰**

Adria a la Provencales Thunfisch in buntem, delikatem Gemüse 125 g Dose **4.⁶⁰**

Stattpreise sind normal übliche Abgabepreise



Original Messepreise!

Während der Innsbrucker Messe verkaufen wir auch heuer

**Nähmaschinen - Tiefkühltruhen - Kühlschränke -
Waschautomaten - Ölöfen - Elektroöfen etc.**

zu orig. Messepreisen mit Messerabatt. Außerdem bekommen Sie bei uns auch bequeme Teilzahlung und einen erstklassigen Kundendienst.

Radio - Elektro - Fimberger

Metzgerei Mark

wegen Betriebsurlaub vom
14.-27. September 1970
geschlossen!

Für die Wintersaison suche ich eine

tüchtige Verkäuferin

für ein Sportgeschäft, sowie eine Hotelpraktikantin
auf Jahresstelle.

Adresse in der Verwaltung des Blattes

Die Bank für Tirol und Vorarlberg Aktien-
gesellschaft Zweigniederlassung Landeck,
sucht

1 Skontisten

für den banktechnischen Dienst.
Voraussetzung ist, daß die Hauptschule oder
eine Berufsschule mit gutem Erfolg abge-
schlossen und der Präsenzdienst bereits ab-
geleistet wurde. Führerschein B wäre
erwünscht, ist aber nicht Bedingung.

Anfragen und Bewerbungen sind erbeten an
die Leitung der Bank für Tirol und Vorarlberg
Aktiengesellschaft Zweigniederlassung Land-
eck Malserstraße 34, Tel. (05442) 411.

Vorteilkauf Sept. + Okt. 70

**SITZGARNITUR
2500.-**

mit Holzfüßen, 1 Bettbank
mit Kipp-Patent, 2 Fauteuil

**fögger
MÖBEL**
+Einrichtungs-Center
Pfaffenhofen bei Telfs

Wir zeigen auf der
Innsbrucker Messe im Freigelände Nord

Stand Nummer 67

den

WOLF-Greifer-Heuaufzug

in schienenloser Ausführung u. mit der schwenkbaren Schiene.

Selbstschaltend

besonders für Ladewagen von größtem Vorteil!

Sie werden über den Einbau der automatischen Schaltung und Umbauten von Greifer-Anlagen an unserem Messestand gerne u. unverbindlich beraten. (Möglichst wochentags.)

(Bitte lassen Sie Umbauten in den Herbst- und Wintermonaten durchführen).

A. GAIM

Landmaschinenbau
 und Schmiedewerkstätte
 Innsbruck, St. Bartlmä 4, Telefon 21814

Wer inseriert - profitiert!

Arbeitsamt Landeck, Tel. 616-617

Arbeitsvermittlung, Berufsberatung, Lehrstellenvermittlung, Arbeitslosenversicherung, Produktive Arbeitslosenfürsorge.

**FERNSEH-Expresreparaturen
 AUTORADIO - Expresseinbau**

ab sofort in unserer Filiale.

ELEKTROHAUS KRÖPFL
 Imst, Telefon (05412) 29053

2 gebrauchte **Winterreifen** und 1 **Dachgalerie**
 (für Fiat 600) sehr preiswert zu verkaufen.

Adresse in der Verwaltung des Blattes

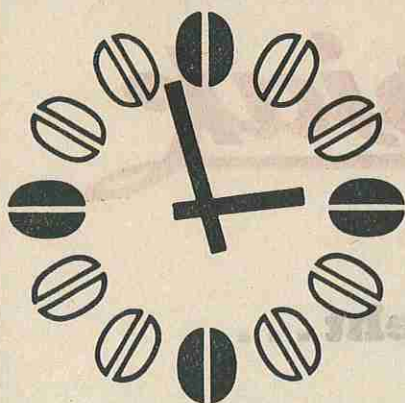
Kostüm-, Mantel- und Kleiderstoffe

bildschöne Neuheiten für den Herbst

Kostümstoffe	138.-, 98.-	Polojersey	62.-, 49.-, 44.90
Reinwoollyjersey	150 cm 158.-	Wäscheflanelle	19.80
Crimplene	139.-, 98.-	Dirndlbarhent	24.80

Kinder-Damen-Herrenwäsche-Strumpfwaren preisgünstig!

Textil-Brandmayr Landeck
 Malserstr. 24



immer Zeit für ZUMTOBEL Kaffee!



**21. September -
4. Oktober**

Jetzt werden Millionen von Verbrauchern in Österreich und Deutschland über den Wert des gesunden Schlafes informiert. Ihre Firma Betten-Pesjak wurde vom Bettenring als einziges Fachgeschäft Westtirols eingeladen, Sie in allen Fragen fachlich zu beraten. Machen Sie mit! Leisten Sie sich den herrlichen Schlaf in Pesjak-Betten!

Hochzeitsbett , 130/190 cm, aus Schweizer Daunenbatist, Inhalt weiße europ. Gänsedaune	S 1239.—
Daunenbett , 130/190 cm, aus Schweizer Daunenbatist, Inhalt graue europ. Entendaune	S 974.—
Pesjak-Spezialbett , Inlett garantiert daunendicht, Inhalt europ. 1/4 Daune	S 862.—
Daunenbett , Inlett garantiert daunendicht, Inhalt Chinadaune	S 679.—
Daunendecke , 140/200 cm, mit daunendichten bedruckten Chintz (herrliche Muster) Inhalt europ. graue Entendaune	S 1300.—
Wabenstepp , 140/200 cm, weiß, daunendicht, Inhalt europ. Halbdauene	S 662.—
Spezial-Polster , 70/80 cm, europ. Halbdauene	S 293.—
Ia Polster , 70/80 cm, europ. weiße Gänsefeder	S 203.—
Polster , 70/80 cm, europ. Kissenfeder	S 189.—

Außerdem bieten wir Ihnen rund ums Bett:

Herrliche Bettwäsche, weiß und bunt - **Rheuma-Steppdecken**, weich und warm - **Original Sannwald Woldecken** in erstkl. Qualitäten und Farben - **Matratzen**, Federkern, 15 Jahre Garantie - **Schonaufgaben**, Wollfüllung, Original Sannwald - **Bettumrandungen**, Velours u. Bouclé - **Bettvorleger**, 70/140 cm, alle Farben und Muster

Betten-Pesjak

wenns um Ihren Schlaf geht . . .